

Ungarischer Tanz Nr. 5

- von Johannes Brahms -

Text und Satz für Männerchor und Klavier
oder Orchester

Otto Groll

A

Schnell

Tenöre

Bässe

Ü - ber dem Land senkt sich der Son-ne
Lang - sam bricht die Nacht her-ein, ü - ber dem Land senkt sich der Son-ne

Schein.

Schein. Dort in dem Dorf ein Fest nun be-ginnt, Ist - van, Ja - nos,

schnell die Gi-tar - ren stimmt. Lang - sam bricht die Nacht her - ein, ü - ber dem
schnell die Gi-tar - ren stimmt. Lang - sam bricht die Nacht her - ein, ü - ber dem

Land sil-ber-ner Mondenschein. Froh-sinn, Mu-sik, das Fest be - ginnt,
Land sil-ber-ner Mondenschein. Froh-sinn, Mu-sik, das Fest be - ginnt,

Czar - das, Czar - das, hört wieder Tanz erklingt. Puß - ta - klän - ge hier bei des
Czar - das, Czar - das, hört wieder Tanz erklingt. Puß - ta - klän - ge hier bei des

Ah, sie
Feu-ers Schein, fröh-lich, glück - lich woll'n wir nun al-le sein. Hört die Gei-ge, sie
Feu-ers Schein, fröh-lich, glück - lich woll'n wir nun al-le sein. Hört die Gei-ge, sie